

## Inhalt

## *Vorwort*

»Es lebte nichts, wenn es nicht hoffte« . . . 9

# Kapitel 1

Biblische Aussagen zur Hoffnung . . . . 17

## 1. Petrusbrief – Gebt Rechenschaft über die Hoffnung . . . . . 18

Paulusbriefe – Die Liebe hofft alles . . . . . 20

Hebräerbrief – Hoffnung als Anker der Seele . . . . 25

# Pastoralbriefe – Ethische Werte für ein gutes Leben . . . . . 28

Kapitel 2

Philosophie der Hoffnung 35

Thomas von Aquin –  
Hoffnung als gottgeschenkte Lebenskraft 36

Henri Bergson – Hoffnung als »Élan vital« . . . . .	38
Hildegard von Bingen – Grünkraft als heilende Lebensenergie . . . . .	39
Gabriel Marcel – Konkrete in absolute Hoffnung verwandeln . . . . .	41
Ernst Bloch – Hoffnung als Motor für die Verwandlung der Welt . . . . . . . . . . .	45
Corine Pelluchon – Hoffnung entsteht aus der Tiefe unserer Ohnmacht . . . . . . . . .	48
Byung-Chul Han – Das Trotzdem der Hoffnung gegen alle Verzweiflung . . . . . . . . .	51
Psychologische Aussagen – Die Hoffnung ist dem Menschen immanent . . . . .	55
<i>Kapitel 3</i>	
<b>Aus der Hoffnung leben . . . . .</b>	<b>61</b>
Hoffnung, nicht Erwartung weckt die Kraft in jungen Menschen . . . . . . . . . . .	64
Enttäuschte Hoffnung entlarvt die Täuschung . . .	68
Die Liebe hofft alles . . . . . . . . . . .	71
Die Hoffnung gibt niemanden auf . . . . . . .	75
Hoffnung stiftet Sinn . . . . . . . . . . .	81
Trotz Krieg auf Frieden hoffen . . . . . . .	84

Spiritualität der Hoffnung . . . . .	87
Hoffnung auf die Auferstehung – Im Tod Vollendung finden . . . . .	93
Das Kreuz als radikalstes Zeichen der Hoffnung . . . . .	99
Hoffnung als Kraftquelle – fest verankert in unserer Seele . . . . .	101
Hoffen und Handeln – Einsatz für eine menschlichere Welt . . . . .	107

## *Kapitel 4*

<b>Die Hoffnung einüben . . . . .</b>	<b>111</b>
In Berührung kommen mit der Hoffnung, die schon in uns ist . . . . .	111
Wie Pessimisten Hoffnung einüben können . . . .	114
Sehnsucht führt uns zur Hoffnung . . . . .	116
Gute Erinnerungen schenken Hoffnung und Zuversicht . . . . .	118
In schwerer Zeit die Hoffnung vorausträumen . . .	120
Die heilende Kraft der Hoffnung . . . . .	122
Eltern legen Hoffnung in ihre Kinder . . . . .	124
Falsche Hoffnungen blenden die Realität aus . . . .	125
Segensrituale zum Einüben von Hoffnung . . . . .	126

Hoffnungsworte der Bibel als stärkende Begleiter . . . . .	128
Gottesdienste als Ort der Hoffnung . . . . .	131
Immer wieder aufblühen – Die Natur als Quelle der Hoffnung . . . . .	134
<i>Abschluss</i>	
<b>Als Pilger der Hoffnung an einer menschlicheren Welt arbeiten . .</b>	<b>135</b>
Literaturangaben . . . . .	139